

AOV - Agentur für die Verfahren und die Aufsicht
im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und
Lieferaufträge

EVS A – Einheitliche Vergabestelle Bauaufträge



ACP - Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in
materia di contratti pubblici di lavori, servizi e
Forniture

SUA L – Stazione Unica Appaltante Lavori

Offenes Verfahren mittels elektronischer Vergabe

Procedura aperta con modalità telematica

Gara – Ausschreibung: AOV/SUA-L 002/2019

Risanamento della scuola elementare, ampliamento della palestra, demolizione e ricostruzione dell'asilo, costruzione dell'asilo nido di Rasun di Sopra

Sanierung Grundschule und Erweiterung Gymnastikhalle, Abbruch und Neubau Kindergarten, Neubau Kinderstätte Oberrasen

CIG: 7765494060

Mitteilung – Comunicazione

Nr. 8

06/03/2019

Frage:

Nach ausgiebiger Recherche, Marktanalyse und Durchsicht sämtlicher Planunterlagen; insbesondere Plan 60 AP_ARCH_MO haben wir in Erfahrung gebracht, dass die ausgeschriebenen Fenster unter *09.01.04 von einem bestimmten Produzenten stammen.

Bsp: *09.01.04.07 Herstellen, Liefern und Montieren eines Fensterelementes aus Holz- Alu ...

Fixverglasung mit nicht sichtbaren Rahmen, Ausführung laut Ausführungs- und Detailpläne.

Daher bitten wir um Bestätigung, dass ästhetisch abweichende Systeme zulässig und auch nicht minder bewertet werden.

In diesem Zuge ersuchen wir um eine Verlängerung des Abgabetermins um ca. 10 Tage.

Antwort:

Die Zeichnungen und das Fenstersystem sind nicht an einen bestimmten Hersteller gebunden. Daher sind verschiedene Systeme zulässig, sofern die folgenden ästhetischen Merkmale und Eigenschaften beachtet werden:

- Flügel: beidseitig kantige Profile in Holz/Alu
- Fixverglasung: allseitig rahmenlose Verglasungen

Es ist auch zu beachten, dass, wie in Kriterium 4 „Muster – Fassaden und Außenabschlüsse“ vorgesehen, sich die Materialien und Abmessungen auf Planunterlagen des Ausführungsprojektes beziehen, und den Beschreibungen des Leistungsverzeichnisses Langtext (voller Wortlaut) entsprechen oder besser sind.

Die Bedingungen für die Gewährung der Verlängerung der Angebotsfrist gemäß Art. 79 der Gesetzes-

verordnung Nr. 50/16 sind daher nicht gegeben.

Domanda:

Dopo approfondite ricerche, analisi di mercato e revisione di tutti i documenti di pianificazione; in particolare il piano 60 AP_ARCH_MO abbiamo appreso che le finestre indette sotto *09.01.04 provengono da un certo produttore.

Esempio: *09.01.04.07 Produzione, fornitura e montaggio in opera di un elemento finestra in legno/alluminio...

Vetrare fisse interposte con telaio a scomparsa, esecuzione secondo disegni esecutivi e di dettaglio.

Pertanto, chiediamo di confermare che sono ammissibili i sistemi esteticamente diversi e che non vengono meno valutati.

In questo contesto, chiediamo una proroga del termine di circa 10 giorni.

Risposta:

I disegni e le descrizioni del sistema di finestre non sono legati ad un determinato produttore. Sono pertanto ammessi sistemi diversi, a condizione che vengano rispettate le seguenti caratteristiche estetiche e proprietà:

- Ante: profili angolari bifacciali in legno/alluminio
- Vetri fissi: vetri senza cornice su tutti i lati

Si ricorda inoltre che, come previsto nel criterio 4 "Muster -Rivestimento di facciata e serramento", i materiali e le misure devono fare riferimento alle indicazioni negli elaborati grafici del progetto esecutivo e devono corrispondere o migliorare le prestazioni secondo descrizione dell'elenco prestazioni testo esteso (tenore completo).

Non sussistono pertanto i presupposti per concedere la proroga del termine dell'offerta ai sensi dell'art. 79 del D.Lgs.n.50/16.

Nr. 7

01/03/2019

Frage: Aus dem „Leistungsverzeichnis“ Pos. 02.01.01.01 Totalabbruch Gebäude geht nicht klar hervor, ob die betreffenden Deponiegebühren getrennt vergütet werden.

Antwort: Die Deponiegebühren werden wie in der Ausschreibung unter Pos. 02.01.04 und folgenden Positionen angegeben, getrennt vergütet.

Domanda: Dalla posizione 02.01.01.01, demolizione compl. fabbr., del testo esteso non è chiaro se i diritti di discarica verranno compensati a parte.

Risposta: Come specificato nel testo esteso nelle pos. 02.01.04 e seguenti, i diritti di discarica verranno compensati a parte.

Nr. 6

27/02/2019

Frage: Laut Vergabebedingungen Punkt 30.12 ist der Auftragnehmer verpflichtet, die Luftqualität im Gebäudeinneren während der Startup-Phase mit dafür qualifizierten Personal zu überwachen und zu dokumentieren, wie

laut Gesetzesvorgaben der MUK im Kapitel 2.3.6 Instandhaltungsplan des Bauwerks vorgesehen, sowie die mit dem Instandhaltungsplan des Bauwerks zusammenhängende Umweltkriterien des Gebäudes zu überprüfen. Im selben Absatz heißt es jedoch dass, falls diese Überwachungen und Dokumentationen von externen Behörden durchgeführt werden, diese nicht mehr dem AN obliegen.

Bitte um Mitteilung ob (und wenn ja im Detail welche) diese Überwachungen und Dokumentationen vom AN berücksichtigt werden müssen? Zudem wird darauf verwiesen, dass der Instandhaltungsplan derzeit nicht den Ausschreibungsunterlagen beiliegt.

Antwort: Die Überwachung und Dokumentation der Luftqualität im Gebäudeinneren während der Startup-phase ist vom Auftragsnehmer vorzunehmen, wie in der Gesetzesvorgabe der MUK vorgesehen. Eine Überwachung und Dokumentation seitens externer Behörden ist nicht vorgesehen.

Dies umfasst den Nachweis und die Dokumentation der Einhaltung der Radonkonzentration (die Messung muss ab Fertigstellung des Bauwerkes über den Zeitraum eines Jahres durchgeführt werden), sowie den Nachweis und die Dokumentation zur Einhaltung der Emissionshöchstgrenzen für Materialemissionen wie unter Punkt 2.3.5.5 der MUK beschrieben.

Domanda: Secondo il capitolato speciale d'appalto sarà onere dell'appaltatore provvedere ad un monitoraggio e controllo della qualità dell'aria interna dell'edificio nel momento dello start-up, con l'ausilio di personale qualificato a questo fine, come indicato nella normativa CAM al punto "2.3.6 Piano di manutenzione dell'opera" oltre che provvedere alle verifiche inerenti le prestazioni ambientali dell'edificio come espressamente esplicitato nel piano di manutenzione dell'opera stesso al capitolo di riferimento sopra citato. Qualora tali monitoraggi e verifiche venissero effettuate da enti esterni tali prestazioni non saranno più da considerarsi in capo alla ditta appaltatrice.

Si prega di indicare se (e, in caso affermativo, quali) supervisioni e documentazioni devono essere prese in considerazione dall'appaltatore. Si noti inoltre che il piano di manutenzione non è attualmente incluso nei documenti di gara.

Risposta: Il monitoraggio e la documentazione della qualità dell'aria interna dell'edificio nel momento dello start-up sono da effettuare dall'appaltatore, come previsto nella normativa CAM. Un monitoraggio e documentazione da enti esterni non è previsto.

Ciò include la verifica e la documentazione della conformità alla concentrazione di radon (la misurazione viene effettuata nell'arco di un anno partendo dal completamento dell'edificio), e anche la verifica e la documentazione della conformità ai limiti di emissione per le emissioni di materiali come specificato al punto. 2.3.5.5 dei CAM.

Nr. 5

25/02/2019

Frage 1: Die Schlosserarbeiten wurden als SIOS-Kategorie <10% angegeben.

Muss man in Bietergemeinschaft anbieten oder kann man diese Arbeiten zu 100% weitervergeben da kleiner 10%?

Antwort 1: Der Wirtschaftsteilnehmer kann mit der überwiegenden Kategorie für eine Klasse, welche die Kategorie der getrennt auszuführenden Bauarbeiten abdeckt, über die der Wirtschaftsteilnehmer nicht verfügt, am Vergabeverfahren teilnehmen (im Anlassfalle: OS6-OS18A).

Siehe Ausschreibungsbedingungen:

„Der Einzelbieter kann gemäß Art. 92 Abs. 1 des D.P.R. Nr. 207/2010 am Vergabeverfahren teilnehmen, falls er die wirtschaftlich-finanziellen und technisch-organisatorischen Voraussetzungen für die überwiegende Kategorie in Bezug auf den gesamten Betrag der auszuführenden Bauarbeiten erfüllt oder die Anforderungen für die überwiegende Kategorie und die Kategorie der getrennt auszuführenden Bauarbeiten in Bezug auf die jeweiligen Beträge erfüllt. Erfüllt der Einzelbieter nicht die Voraussetzungen für die Kategorie der getrennt auszuführenden

Bauarbeiten, so muss er die Anforderungen für die überwiegende Kategorie erfüllen. Die vorgeschriebenen Bestimmungen für die „SIOS“ Kategorien, wo vorgesehen, müssen auf jeden Fall eingehalten werden.“

„Neben der vorherrschenden Kategorie werden die sog. ausgliederbaren Kategorien angegeben, welche jene sind, die jeweils einzeln über einem Betrag von mehr als 10% des Gesamtbetrags der ausgeschriebenen Arbeiten liegen und auf jeden Fall jene, die über 150.000 Euro liegen. Weiters angegeben werden die Kategorien, welche Arbeiten oder Komponenten von beträchtlicher technologischer Bedeutung oder von bedeutenden technischer Komplexität beinhalten, und zwar die sog. „SIOS“-Kategorien - welche im Art. 2, Abs. 1, des Dekretes vom Ministerium für Infrastrukturen und Transport Nr. 248 vom 10.11.2016 aufgelistet sind - (wie z.B. die Tragwerke, die Anlagen und die Sonderbauwerke) - **und dies unabhängig von deren Betrag**“.

Es wird bestätigt, dass die Kategorien OS6 und OS18A im Rahmen von 30% des Vertragsbetrags untervergeben werden können.

Siehe Ausschreibungsbedingungen:

„Die Bauleistungen der vorherrschenden Kategorie und der genannten ausgliederbaren Kategorien können bis zu einem Höchstausmaß von 30% des Gesamtbetrages des Vertrages gemäß Art. 105, Abs. 2, 5 und 14 des GVD Nr. 50/2016 weitervergeben werden.“

Ist der Wirtschaftsteilnehmer aber nicht in Besitz der Kategorien mit zwingend vorgeschriebener Qualifikation (im Anlassfalle OS18A), so muss er bei der Angebotsabgabe die Erklärung zur Vergabe eines erforderlichen Unterauftrags für die Kategorien, über die er nicht verfügt, beilegen.

Siehe Ausschreibungsbedingungen:

„Die Kategorien mit zwingend vorgeschriebener Qualifikation gemäß D.P.R. Nr. 207/2010, können nur dann vom Zuschlagsempfänger direkt ausgeführt werden, wenn er im Besitze der dafür notwendigen Qualifikation ist. Andernfalls muss der Bieter die entsprechenden Arbeiten zur Gänze weitervergeben“ (SOMIT MUSS BEI DER ANGEBOTSSABGABE DIE ERKLÄRUNG ZUR VERGABE DES ERFORDERLICHEN UNTERAUFTRAGS für die Kategorien, über die er nicht verfügt, BEIGELEGT WERDEN), „wobei zu berücksichtigen ist, dass gemäß Art. 105, Abs. 2, 5 und 14 des GVD Nr. 50/2016 die Weitervergabe bis zu einem Höchstausmaß von 30% des Gesamtbetrages des Vertrages erfolgen.

Domanda 1: I lavori da fabbro sono stati indicati come categoria SIOS <10%.

Bisogna presentare un'offerta mediante la costituzione di una RTI o si possono subappaltare al 100%, essendo di importo inferiore al 10%?

Risposta 1: L'operatore economico può partecipare con il possesso della categoria prevalente per una classifica che garantisca la copertura delle categorie scorporate di cui l'OE sia privo (nel caso di specie OS6-OS18A).

V. disciplinare di gara:

“L'operatore economico singolo, ai sensi dell'art. 92 comma 1, del D.P.R. n. 207/2010, può partecipare alla gara qualora sia in possesso dei requisiti economico-finanziari e tecnico-organizzativi relativi alla categoria prevalente per l'importo totale dei lavori, ovvero qualora sia in possesso dei requisiti relativi alla categoria prevalente e alle categorie scorporabili per i singoli importi. I requisiti relativi alle lavorazioni scorporabili non posseduti dall'operatore economico singolo devono da questo essere posseduti con riferimento alla categoria prevalente. In ogni caso devono essere rispettate le disposizioni prescritte per le categorie “SIOS”, ove previste.”

“Oltre alla categoria prevalente, vengono specificate le **c.d. categorie scorporabili** che sono quelle di importo singolarmente superiore al dieci per cento dell'importo complessivo dell'opera o lavoro ed in ogni caso quelle di importo superiore a 150.000 Euro, ovvero le opere per le quali sono necessari lavori o componenti di notevole contenuto tecnologico o di rilevante complessità tecnica, quali strutture, impianti ed opere speciali, c.d. “SIOS” elencate dall'art. 2, comma 1, del Decreto MIT n. 248 del 10.11.2016, **indipendentemente dal loro importo.**”

Si conferma che le categorie OS6 e OS18A possono essere subappaltate nel limite del 30% dell'importo contrattuale.

V. disciplinare di gara.

“Le lavorazioni appartenenti alla **categoria prevalente** ed alle predette **categorie scorporabili** sono subappaltabili nella misura massima del 30% dell'importo complessivo del contratto, ai sensi dell'art. 105, commi 2, 5 e 14 del D.Lgs. n. 50/2016”.

Si ricorda tuttavia che in caso di mancato possesso delle categorie a qualificazione obbligatoria (nel caso di specie OS18A), l'operatore economico deve allegare in sede di offerta la dichiarazione di subappalto necessa-

rio per le categorie di cui è sprovvisto.

V. disciplinare di gara.

“Le categorie a qualificazione obbligatoria ai sensi del D.P.R. n. 207/2010 sono eseguibili direttamente dall’aggiudicatario solo se in possesso della relativa adeguata qualificazione. In caso contrario l’offerente sarà tenuto a subappaltare le predette lavorazioni” (È NECESSARIO QUINDI IN SEDE DI OFFERTA ALLEGARE LA DICHIARAZIONE DI SUBAPPALTO NECESSARIO per le categorie di cui è sprovvisto) “tenendo però presente che il limite massimo subappaltabile é pari al 30% dell’importo complessivo del contratto ai sensi dell’art. 105, comma 2, 5 e 14 del D.Lgs. n. 50/2016. In caso contrario l’offerente è obbligato a raggrupparsi con un soggetto qualificato”.

Frage 2: Kann man die Schlosserarbeiten (vorwiegend Türen, Handläufe, Treppen, usw. = fertige Produkte) als Lieferung und Montage melden obwohl eine SIOS-Kategorie?

Antwort 2: In Allgemeinen sind die Vorgaben gemäß Art. 105 Abs. 2 GvD Nr. 50/2016 einzuhalten: „*Es gilt als Unterauftrag jeder Auftrag, der auf der Baustelle durchzuführende Tätigkeiten zum Gegenstand hat, die den Einsatz von Arbeitskräften erfordern, wie Lieferungen mit Verlegen/Montage und die Miete von Geräten und Maschinen, wenn der Betrag der einzelnen Aufträge zwei Prozent des Betrags der vergebenen Leistungen oder 100.000 Euro überschreitet und die Kosten für Arbeitskräfte und Personal 50 Prozent des Betrags des zu vergebenen Auftrags überschreiten.*“

Domanda 2: I lavori da fabbro (principalmente porte, corrimano, scale, ecc. = prodotti finiti) possono essere segnalati come fornitura e montaggio anche se appartenenti alla categoria SIOS?

Risposta 2: In generale occorre rispettare quanto previsto dall’art. 105, comma 2 del D.lgs. n. 50/2016: "*Costituisce comunque subappalto qualsiasi contratto avente ad oggetto attività ovunque espletate che richiedano l’impiego di manodopera, quali le forniture con posa in opera e i noli a caldo, se singolarmente di importo superiore al 2 % dell’importo delle prestazioni affidate o di importo superiore a 100.000,00 euro e qualora l’incidenza del costo della manodopera e del personale sia superiore al 50% dell’importo del contratto da affidare.*"

Nr. 4

22/02/2019

Frage 1: Laut Punkt 5 der Bewertungskriterien sind Konstruktionsdetails, bezugnehmend auf das Muster, graphisch darzustellen.

In der Aufgabenstellung zum Punkt 5 wird jedoch auch auf die Schnitte „Fassadenschnitt, Schnitt D1 und Schnitt D4“ vom Plan P34 verwiesen, in welchen auch die Anschlüsse an das darunterliegende Geschoss inkl. Bodenaufbauten usw. dargestellt sind.

Bitte um Präzisierung, dass die Detailzeichnung rein auf die Elemente des Musters anzufertigen ist.

Antwort 1: Die Entwicklung von Konstruktionsdetails lt. Punkt 5 der Bewertungskriterien bezieht sich vor allem auf das zu erstellende Muster lt. Plan AP_ARCH_MO um unter anderem den Einbau der Fenster samt Fassade, Beschattung und Akustikdecke etc. zu erkennen. Darzustellen sind lt. Plan AP_ARCH_P32 der Schnitt Fensterelement, Schnitt Fixverglasung und der Grundriss Fenster in Holzfasade. Diese drei Zeichnungen sind im rechten Bereich dieses Planes ersichtlich.

In Ergänzung müssen lt. Plan AP_ARCH_34 auch der Fassadenschnitt, Schnitt D1 und D4 dargestellt werden um die Anschlüsse zu benachbarten Bauteilen zu verstehen. Diese Details sind hinsichtlich folgender Aspekte auszuarbeiten: Ausbildung der Attika, deren Abdeckung, deren Untersicht, Befestigung des Geländers sowie der Bodenaufbau im Freien.

Domanda 1: Conformemente al punto 5 dei criteri di valutazione, i dettagli costruttivi relativi al campione devono essere presentati graficamente. Nella definizione del punto 5, tuttavia, si fa riferimento anche alle sezioni "Sezione facciata, sezione D1 e sezione D4" della pianta P34, in cui sono indicati anche i collegamenti con il piano sottostante, comprese le sovrastrutture del pavimento, ecc.

Si prega di specificare che il disegno dettagliato deve essere fatto esclusivamente sugli elementi del campione.

Risposta 1: Lo sviluppo dei dettagli costruttivi secondo il punto 5 dei criteri di valutazione si riferisce soprattutto al campione da realizzare secondo il Piano AP_ARCH_MO al fine di individuare, tra l'altro, l'installazione delle finestre con facciata, ombreggiatura e controsoffitto acustico, ecc. Secondo la pianta AP_ARCH_P32 devono essere mostrati l'elemento finestra di sezione, le vetrate di sezione fissa e la finestra di piano terra in facciata in legno. Questi tre disegni sono visibili sul lato destro del piano.

Inoltre, secondo lo schema AP_ARCH_34, devono essere mostrate anche le sezioni di facciata, le sezioni D1 e D4 per comprendere i collegamenti con i componenti adiacenti. Questi dettagli devono essere elaborati in relazione ai seguenti aspetti: Il disegno del parapetto, il suo rivestimento, il suo lato inferiore, il fissaggio della ringhiera e la struttura del pavimento all'esterno.

Frage 2: Pos. 02.17.01.03 (Rindenmulch): im Langtext ist lediglich von einer Schichtstärke laut Angaben der BL die Rede. Bitte um Mitteilung welche Schichtstärke im Angebotspreis berücksichtigt werden soll.

Antwort 2: Für die Pos. 02.17.01.03 (Rindenmulch) ist eine Schichtstärke von 5,0 cm zu berechnen.

Domanda 2: Pos. 02.17.01.03 (fornitura e stesura di corteccia): nel testo esteso si parla solo dello spessore dello strato secondo indicazioni del DLL. Si prega di farci sapere quale spessore dello strato deve essere incluso nel prezzo d'offerta.

Risposta 2: Per la Pos. 02.17.01.03 (fornitura e stesura di corteccia) è da calcolare uno spessore dello strato di cm 5,0.

Frage 3: Pos. 05.01.02.04 (Bodenfliesen) und 05.02.02.03 (Wandfliesen): laut Langtext ist immer auch die Abdichtung einzurechnen. Bitte um Bestätigung ob diese für sämtliche Flächen berücksichtigt werden muss oder aber nur für die effektiven Nassflächen.

Antwort 3: Die im Langtext vorgesehene Abdichtung ist nur in Nassbereichen mit ständiger Wasserbelastung wie z.B. bei Duschen notwendig. Da im Projekt keine Duschen vorgesehen sind ist diese Zusatzabdichtung weder bei der Pos. 05.01.02.04 (Bodenfliesen) noch bei der Pos. 05.02.02.03 (Wandfliesen) erforderlich.

Domanda 3: Pos. 05.01.02.04 (piastrelle per pavimenti) e 05.02.02.03 (rivestimenti per pareti in piastrelle): secondo il testo esteso l'impermeabilizzazione deve essere sempre inclusa. Si prega di confermare che deve essere preso in considerazione per tutte le superfici o solo per le superfici bagnate.

Risposta 3: L'impermeabilizzazione prevista nel testo esteso è necessaria solo in zone umide con inquinamento costante dell'acqua come ad esempio nelle docce.

Poiché nel progetto non sono previste docce, questa impermeabilizzazione aggiuntiva non è necessaria per le pos. 05.01.02.04 (piastrelle per pavimenti) o 05.02.02.03 (rivestimenti per pareti in piastrelle).

Frage 4: Im Musterplan MO sind nur die Abmessungen vom reinen Muster vorgegeben. Bitte um Bestätigung, dass das Muster im verpackten Zustand Gesamtabmessungen von (LxBxH) 135x95x170 cm auf-

weisen darf.

Antwort 4: Hiermit wird bestätigt, dass die Gesamtabmessungen inkl. Verpackung max. (LxBXH) 140x100x170cm haben können.

Domanda 4: Nel disegno di campionamento MO sono indicate solo le dimensioni del campione stesso. Si prega di confermare che il campione imballato può avere le dimensioni complessive di (lunghezza x larghezza x altezza) cm 135x95x170.

Risposta 4: Si conferma che le dimensioni totali, compreso l'imbballaggio possono avere (lunghezza x larghezza x altezza) cm 140x100x170.

Nr. 3

19/02/2019

Frage: Welche Breiten sollen bei der Fassadenverkleidung bemustert werden?

Laut LV Pos *07.01.14.02 (Fassadenverkleidung) sind Verkleidungsbretter in drei Breiten von 6, 10 und 14 cm vorgesehen.

In der Musterzeichnung sind aber Breiten von 11, 13 und 15 cm dargestellt.

Antwort: Für die Fassadenverkleidung sind die Breiten mit 6, 10 und 14 cm anzuwenden, wie in der Pos. *07.01.14.02 (Fassadenverkleidung) beschrieben.

Domanda: Quali larghezze devono essere campionate per il rivestimento della facciata?

Secondo la pos. *07.01.14.02 (rivestimento di facciata), i pannelli di rivestimento sono previsti in tre larghezze di cm 6, 10 e 14.

Nel disegno di campione, tuttavia, sono indicate larghezze di cm 11, 13 e 15.

Risposta: Per il rivestimento di facciata sono da applicare le larghezze di cm 6, 10 e 14, come descritto nella pos. *07.01.14.02 (rivestimento di facciata).

Nr. 2

18/02/2019

Klarstellung: Die Größe des Musters des Fensters kann so variiert werden, dass alle für die Beurteilung erforderlichen Details und Ausführungen sinngemäß besser erkennbar sind.

Insofern ist die Größe des Musters des Fensters nicht zwingend bindend.

Chiarimento: Le dimensioni del campione della finestra possono essere variate in modo tale che tutti i dettagli e i disegni necessari per la valutazione siano meglio riconoscibili.

A questo proposito, le dimensioni del campione della finestra non sono necessariamente obbligatorie.

Nr. 1

12/02/2019

Frage 1: Wir ersuchen um Zusendung der Kostenschätzung in Excel-Format (Tabellenform).

Antwort: Siehe Antwort n. 3

Domanda 1: Vi chiediamo l'invio della stima dei costi in formato excel (formato tabellare).

Risposta 1: Vedasi risposta n. 3

Frage 2: Wir ersuchen um Übermittlung des "Verzeichnisses Projektunterlagen" = Auflistung aller zum Projekt gehörenden Unterlagen (mit Nummer Plan und Bezeichnung). Dies rein zur Sicherheit, damit wir die Vollständigkeit der übermittelten Unterlagen überprüfen können. Uns ins nämlich aufgefallen, dass z.B. bei den Planunterlagen die Nummerierung der Pläne nicht fortlaufend ist.

Antwort 2: Das Verzeichnis der Projektunterlagen ist der Verdingungsordnung – Teil I beigelegt. Die nicht fortlaufende Nummerierung der Pläne ist damit begründet, dass ein erstes Baulos (Dachsanierung Grundschule) bereits ausgeführt wurde.

Domanda 2: Vi chiediamo, per maggiore sicurezza, l'elenco di tutti i documenti facenti parte del progetto (con il numero e la denominazione del disegno), di modo che possiamo verificare la completezza dei documenti che vi inviamo. Abbiamo notato ad es. che la numerazione dei disegni non è progressiva rispetto ai documenti progettuali.

Risposta 2: L'elenco delle tavole progettuali è allegato al capitolato speciale parte I. La numerazione discontinua è giustificata dal fatto che è già stato eseguito il primo lotto (risanamento della scuola elementare).

Frage 3: Wir bitten um Prüfung, ob eine Excel-Tabelle mit den Positionen, Mengen und Preisen übermittelt werden kann, um die Kalkulation bzw. den Abschlag errechnen zu können. Andernfalls muss die gesamte Tabelle von jeder Firma nochmals abgeschrieben werden.

Antwort 3: Es wird ohne irgendeine Garantie eine Excel-Tabelle zur Verfügung gestellt.

Domanda 3: Si chiede per una verifica di trasmettere, se possibile, una tabella excel con le posizioni, le quantità i prezzi per poter calcolare il ribasso. Altrimenti ogni ditta deve ricopiare l'intera tabella.

Risposta 3: Si mette a disposizione senza nessuna garanzia una tabella excel.